



Speedrunner 6000 Polar

Bedienungsanleitung



**Vor der Installation und Bedienung bitten wir Sie diese Anleitung sorgfältig zu lesen.
Bitte bewahren Sie die Anleitung für spätere Rückfragen sicher auf.
Außerdem sollte jeder Benutzer vorher diese Bedienungsanleitung lesen.
Der Speedrunner 6000 Polar ist ausschließlich für den Privatgebrauch gebaut.**

**Es ist unbedingt wichtig, vor der ersten Benutzung dieses Laufbandes Ihren Arzt zu befragen,
ob Sie gesundheitlich tauglich sind, das Training zu beginnen.
Das Laufband ist nur für Erwachsene konzipiert. Kinder dürfen das Laufband nicht benutzen!**

Inhaltsverzeichnis



<u>Einleitung</u>	1
<u>Technische Eigenschaften</u>	1
<u>Sicherheitstipps</u>	2-3
<u>Installation</u>	3-4
<u>Bedienung</u>	5-8
<u>Wartung</u>	9-11
<u>Fehleranalyse</u>	12
<u>Gewährleistung</u>	12
<u>Fehlercodes</u>	13
<u>Konformitätserklärung</u>	14-15

1. Einleitung



Das motorisierte Laufband, Speedrunner 6000 Polar (Bild 1), kann Sie bei dem Ziel unterstützen, sich fitter und gesünder zu fühlen und insgesamt besser auszusehen. Durch das große Display ist ein leichtes Ablesen der angezeigten Parameter möglich. Kurz: Einfache Bedienung, einfaches Faltsystem und insgesamt dadurch platzsparend. Die Geschwindigkeit ist von 1- 22 km/h einstellbar.

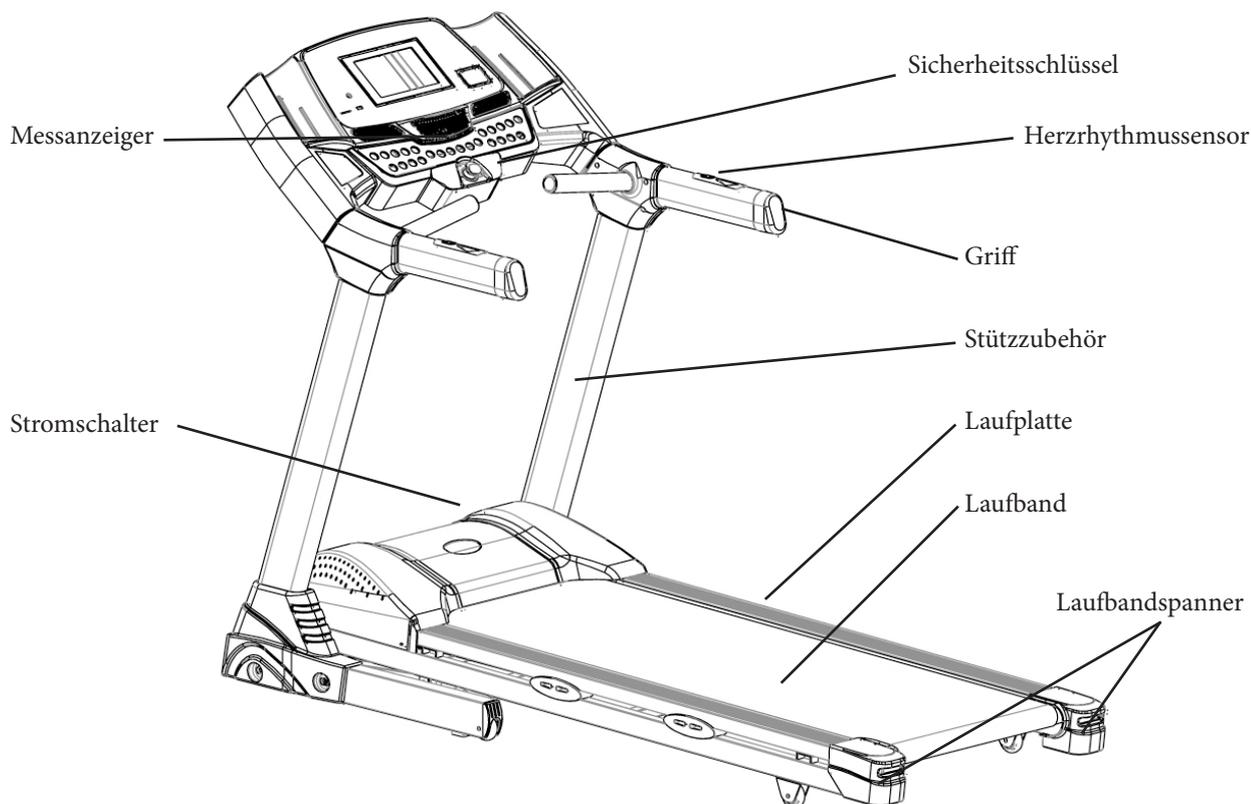


Bild 1: Speedrunner 6000 Polar

2. Technische Eigenschaften

Einsatzzweck : Körper- und Gesundheitsfördernd

Dieses Laufband ist ausschließlich für den nicht gewerblichen Einsatz vorgesehen.

Anzeigenparameter:	Geschwindigkeit, Zeit, Entfernung, Herzrhythmus, Kalorien, Klinkenanschluß für Musikplayer, BMI, etc.
Herzfrequenz:	HRC-Funktion (Polar Transmitter im Lieferumfang enthalten)
Display:	LCD-Anzeige
Motorleistung:	3.0 HP (Horsepower), 3,04 PS, 2,24 kw
Stromaufnahme in Volt:	230 V \pm 10 %
Frequenz:	50 Hz
Nennleistung:	\leq 12.2 A
Arbeitstemperatur:	0-40 °C
Geschwindigkeitsbandbreite:	1-22 km/h
Automatische Steigung:	in 22 Stufen einstellbar
Zeitanzeige von:	0:00-99:59 (Minute : Sekunde)
Streckenanzeige in:	0.01-99.99 km
Maschinenmasse (LxBxH):	1910 x 850 x 1380 (mm)
N/W:	98 KG
G/W:	106 KG

3. Sicherheitstips



- 3.1 Verbinden Sie den Stecker direkt mit der Wandsteckdose. Die Steckdose sollte für Ströme von ≥ 10 Ampere ausgelegt sein. Bitte verwenden Sie keine Verlängerung oder Mehrfachsteckdosen.
- 3.2 Die konstante Laufzeit sollte kleiner als 2 Stunden sein. Das Höchstgewicht auf dem Laufband sollte 150 kg nicht überschreiten.
- 3.3 Stellen Sie das Laufband auf eine ebene Fläche auf. Aufstellort auf Teppichböden ist wegen der ungenügenden Belüftung ungeeignet. Auch ungeeignet ist die Aufbewahrung und Nutzung im Freien. Das Laufband muss vor Feuchte und Nässe geschützt werden. Falls es Probleme mit am Gerät befindlichen elektrischen Kabeln geben sollte, dürfen diese nur mit Originalkabeln ersetzt werden.
- 3.4 Das Laufband sollte in der Nähe einer Wandsteckdose platziert werden.
- 3.5 Anfänger sollten sich, während des Laufens auf dem Band, zuerst an den Griffen rechts und links festhalten. Stehen Sie nicht auf dem Laufband, wenn Sie dieses mit dem Stromkreis verbinden (Laufsicherheitsschlüssel muss an dem vorgesehenen Ort platziert sein). Bitte stellen Sie sich mit beiden Füßen auf das Laufband. Drücken Sie den "Start" Knopf. Es läuft nun auf niedrigster Stufe.
- 3.6 Bitte tragen Sie passende Kleidung. Zu locker sitzende Kleidung sollte vermieden werden, da sie sich unfreiwillig mit der Maschine verbinden könnte. Die Sportschuhe sollten eine weiche Sohle besitzen und die Schnürsenkel sollten gebunden sein.
- 3.7 Wenn Sie den Laufbandschutz vorn abnehmen, stellen Sie sicher, dass das Gerät vom Stromnetz getrennt ist.
- 3.8 Kinder, Ungeübte und Behinderte sollten das Laufband nicht betreten und dürfen sich nicht in der Nähe des Gerätes aufhalten. Somit beugen Sie Verletzungen vor.
- 3.9 Der besonders gekennzeichnete Laufsicherheitsschlüssel muss mit einem Teil der Kleidung und auf der anderen Seite mit dem Laufband verbunden sein. Wird diese Verbindung mit dem Gerät unterbrochen, stoppt das Laufband sofort. Somit werden Verletzungen vorgebeugt, falls Sie stürzen sollten.
- 3.10 Falls Sie sich während des Laufens durch Fernseh schauen, Musik hören oder anderem sich ablenken wollen, seien Sie besonders vorsichtig. Sie könnten das Gleichgewicht verlieren und sich verletzen.
- 3.11 Ziehen Sie den Laufsicherheitsschlüssel und den Stecker, während das Gerät nicht gebraucht wird.
- 3.12 Platzieren Sie nichts unterhalb des aufgestellten Laufbandes. Kinder dürfen nicht in der Nähe spielen, während es zusammengelegt ist.
- 3.13 Bei chronischen- oder anderen Krankheiten sollten Sie vorab den Rat Ihres Hausarztes einholen. Das gleiche gilt für:
 - a) Herzkrankheiten, Bluthochdruck, Diabetes, Atemwegserkrankung, Rauchen, etc.
 - b) Wenn Sie über 35 Jahre und schwerer als normal sind
 - c) Schwangere- oder stillende Frauen

Unterbrechen Sie sofort die Übungen auf dem Laufband, wenn Sie sich unwohl fühlen, Ihnen schwindlig ist, sie Brustschmerzen oder andere Symptome feststellen. Setzen Sie sich sofort mit Ihrem Arzt in Verbindung.

3.14 Nehmen Sie ausreichend Flüssigkeit während und nach dem Laufen zu sich.

4. Installation

Abbildung 1

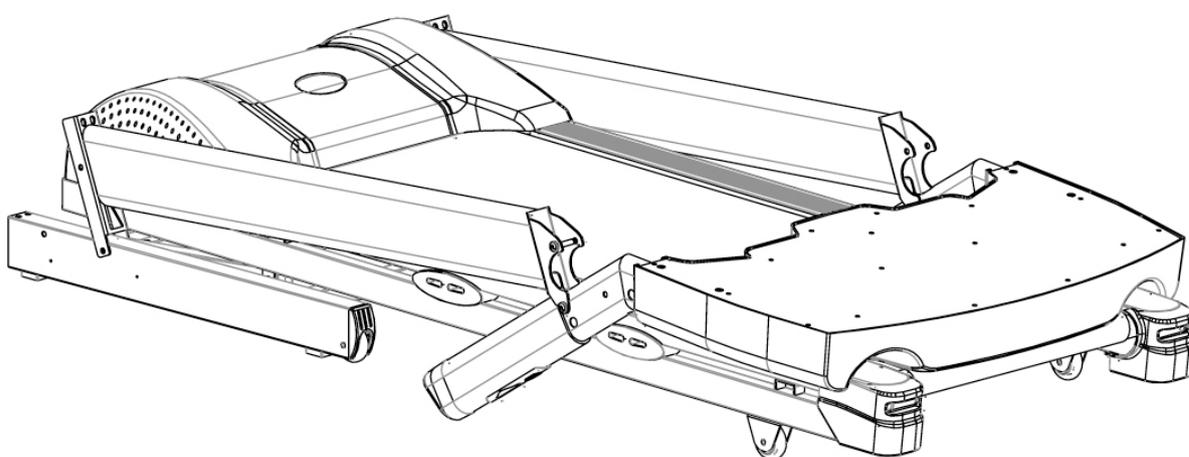


Abbildung 2

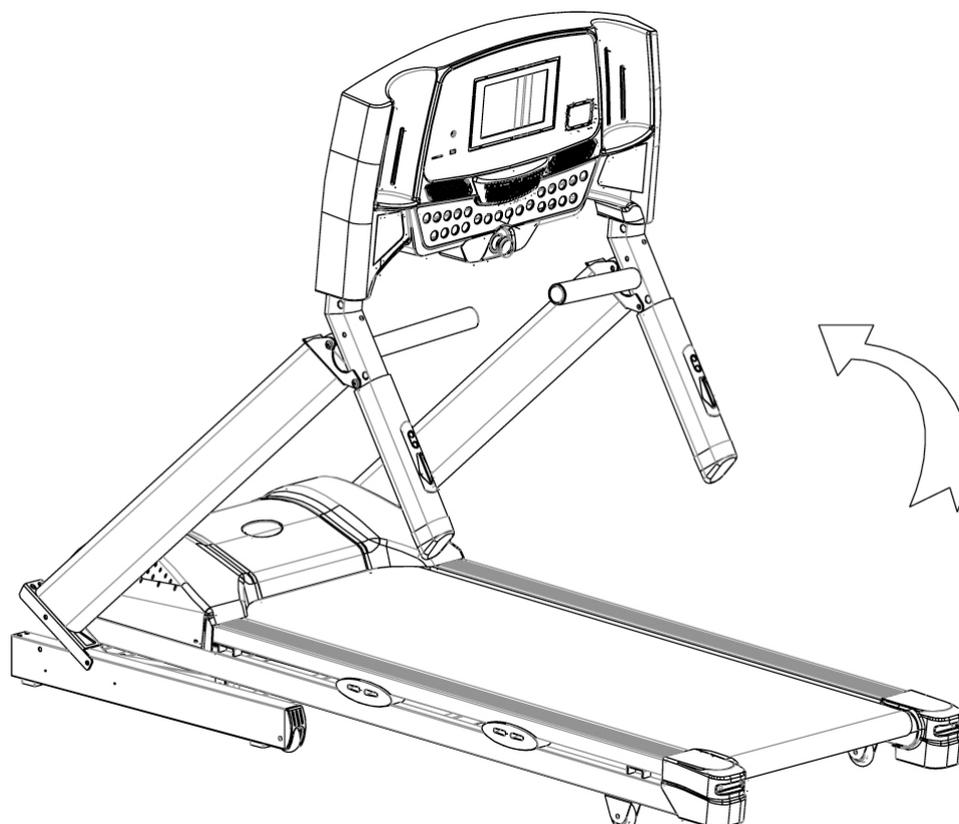


Abbildung 3

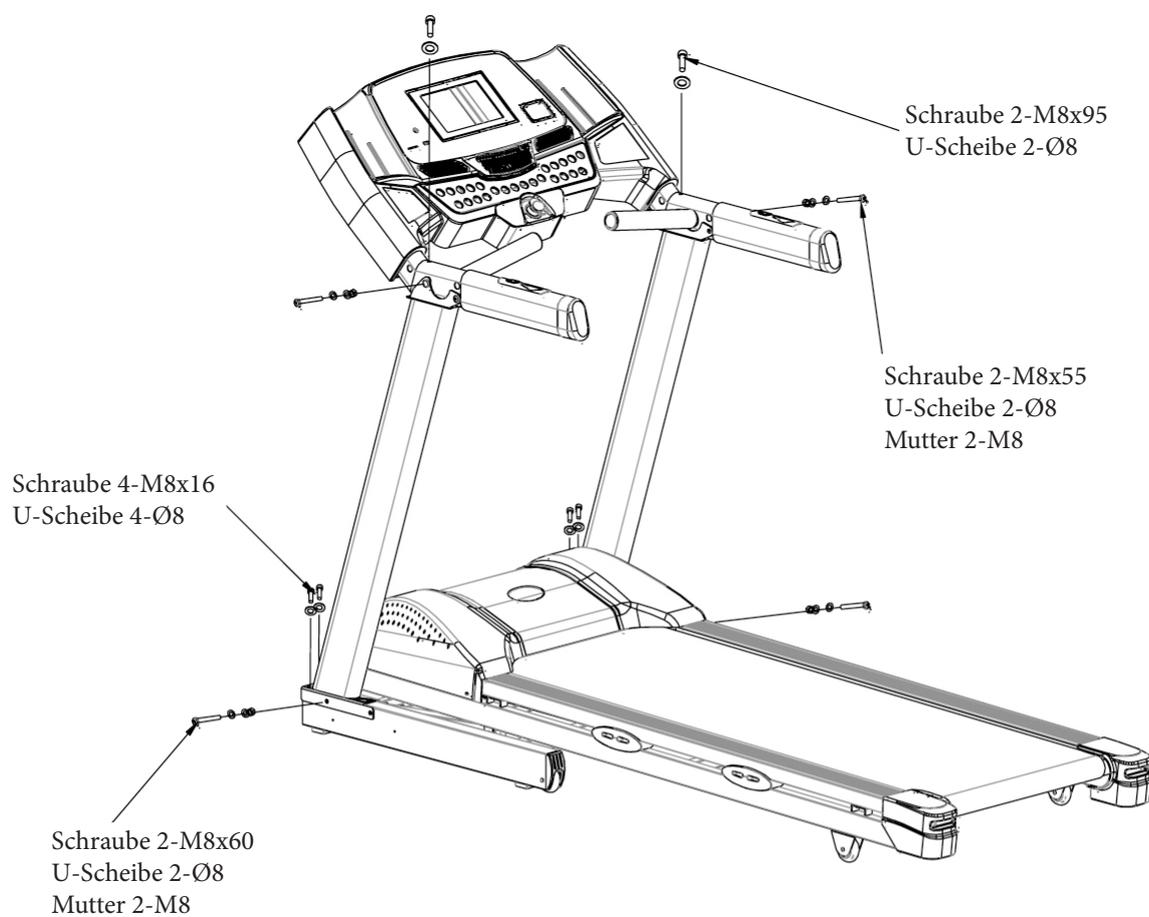
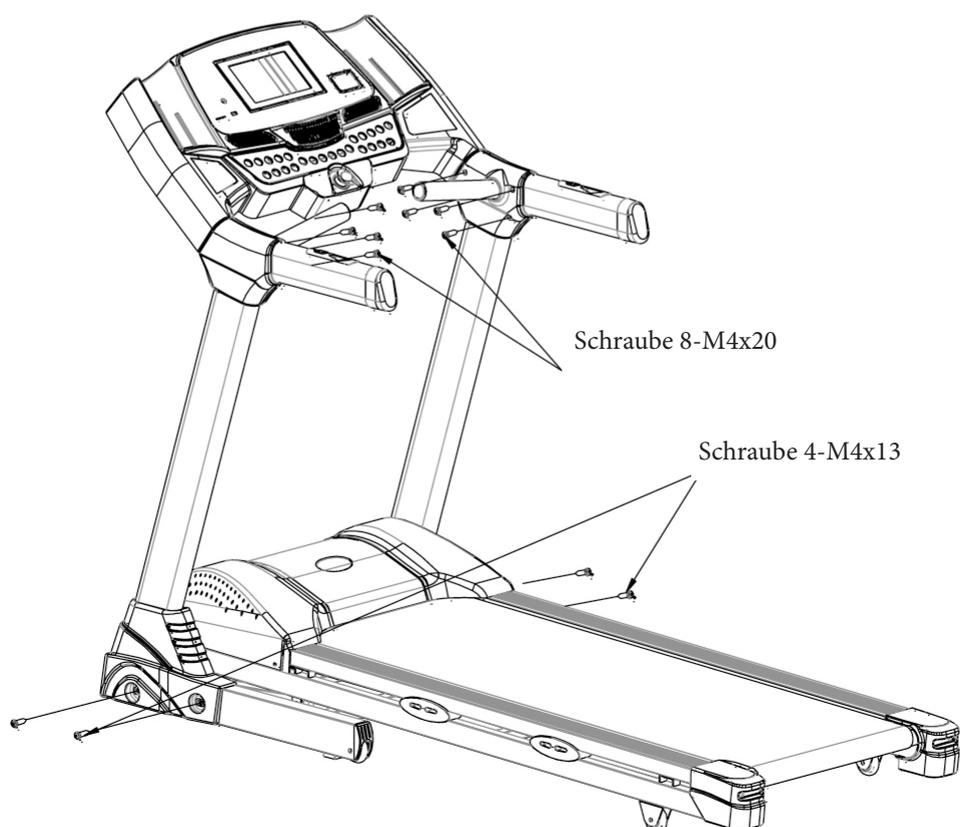


Abbildung 4



5. Bedienung



5.1 Beschreibung der Funktionen



- (1) "Neigungstasten"
Durch betätigen dieser Taste, geht die Neigung in die vorprogrammierte Positionshöhe.
- (2) "Lüfter"
Im Laufmodus, können Sie durch Drücken dieser Taste den Lüfter zu- bzw. abschalten.
- (3) "Geschwindigkeitskontrolltasten"
Im Laufmodus können Sie durch Drücken dieser Taste die Geschwindigkeit verändern.
- (4) "Neigungswinkel erhöhen"
Durch einmaliges-, mehrmaliges oder dauerdrücken, können Sie den Steigungswinkel nach oben verändern, außer im Alarmstatus.
- (5) "Neigungswinkel verringern"
Durch einmaliges-, mehrmaliges oder dauerdrücken, können Sie den Steigungswinkel nach unten verändern, außer im Alarmstatus.
- (6) "PROG"(kann ein- bzw. mehrmals gedrückt werden, um in das gewünschte Programm zu wechseln)

6.1 Wenn Sie bereit sind, drücken Sie den "distance running" Modus. Es gibt vier Stufen, U1~U4. In diesem Modus, wird der gelaufene "Weg" automatisch gespeichert (alle 500 m werden gespeichert). Neben der automatischen- kann auch eine manuelle Aufnahme durch Drücken der "Mode" Taste n a c h stoppen des Laufbandes vorgenommen werden. Die kleinste Einheit sind 100 m. Auch nach dem Abschalten bleibt die Aufnahme erhalten.



6.2 Betätigen Sie die "PROG" Taste "user defined programs", um in das benutzerbezogene Programm zu wechseln. Es hat drei Arten C1-C3. Treffen Sie Ihre Wahl. Wenn Sie "Mode" nochmals drücken, verlassen Sie die Auswahl. Sie können in der getroffenen Auswahl laufen. Auch nach dem Abschalten bleiben die Aufnahmen gespeichert.

6.2.1 "User defined program" benutzerdefiniert

Im Modus "User defined program" haben Sie drei eigene Unterprogramme (C1~C3), um die Geschwindigkeit und die Steigung pro jeder Minute einzustellen. Programmauswahl (C1,C2 oder C3), dann mit "Mode" bestätigen. Drücken Sie jetzt "speed up" bzw. "speed down" Taste, um die gewünschte Geschwindigkeit auszuwählen (Bereich von 1~22 km/h). Nun betätigen Sie die "incline up" bzw. "incline down" Taste, um die Steigung stufig (von "0-22") einzustellen. Dann drücken Sie die "Mode" Taste erneut, um die Minuten einzustellen. Nachdem die Geschwindigkeiten und die Steigung eingestellt sind, können Sie "Start" drücken und das Programm startet. Falls Sie nur die ersten Minuten eingestellt oder nicht eingestellt haben, werden die verbliebenen Minuten im Standard- Status laufen. Der Standard sind 3 km/h und die Steigung ist "0".

6.3 Wenn Sie die "PROG" Taste nochmals drücken, gelangen Sie in die "99 direct selected programs" wo 99 Programme hinterlegt sind "P1-P99". Die ersten 50 sind ohne Steigung, die verbliebenen 49 mit Steigung. Bitte treffen Sie Ihre Auswahl mit bedacht.

(7) "bodyfat" Body Mass Index (BMI)

Im "ready condition", betätigen Sie diese Taste um Ihren BMI-Wert festzustellen. Ein Mal drücken und es wird "1" im Zeitfenster angezeigt. Die "1" zeigt das (SEX/Geschlecht) an, die "speed up" und "speed down" Taste betätigen, um "man"(1= Mann) oder "woman"(2= Frau) festzulegen.

Erneut die "Mode" Taste drücken und es wird "2"(bedeutet AGE/Alter) im Zeitfenster angezeigt. Betätigen der "speed up" und "speed down" Taste, um Ihr Alter festzulegen (von 10-99 Jahren). Voreingestellt sind 25 Jahre.

Nochmaliges betätigen der "Mode" Taste und es wird "3"(bedeutet HEIGHT/Größe) im Zeitfenster angezeigt. Durch Drücken der "speed up" und "speed down" legen Sie Ihre Größe im Zeitfenster fest (von 50-250 cm). Voreingestellt ist 170 cm.

Erneut die "Mode" Taste drücken und es wird die "4"(bedeutet WEIGHT/ Gewicht) im Zeitfenster angezeigt. Durch Drücken der "speed up" und "speed down" Taste können Sie Ihr Gewicht im Zeitfenster einstellen (von 20-150 kg). Voreingestellt sind 60 kg.

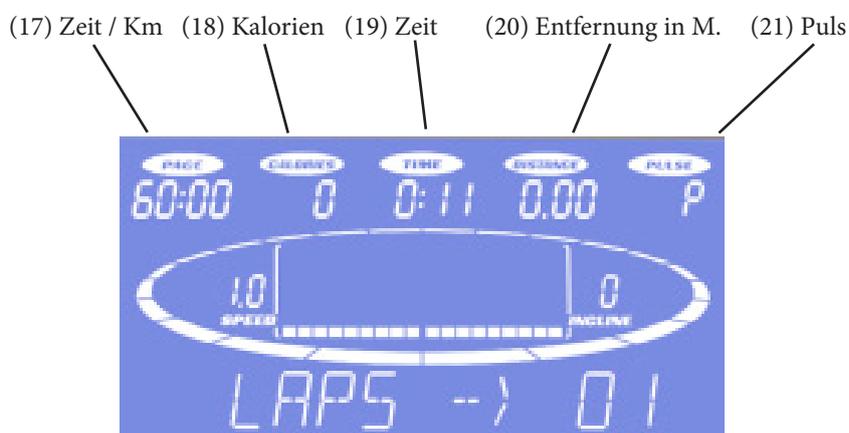
Nochmals die "Mode" Taste drücken und "5" wird im Zeitfenster angezeigt, und nun wird der BMI-Wert im Zeitfenster angezeigt. Nun betätigen Sie die "Mode" Taste erneut, um das Programm zu verlassen.

Erklärung: BMI < 19: viel zu dünn
BMI 19-25: normal
BMI 26-30: Übergewicht
BMI > 30: zu dick

(8) "Mode" / Modus

Drücken Sie diese Taste, um die Zeit, Entfernung und Kalorie entsprechend einzustellen. Mit betätigen der "speed-up" oder "speed-down" Taste stellen Sie die Werte wie Zeit, Entfernung und Kalorie ein. Nun drücken Sie die "start" Taste, das Laufband fängt mit 1.0 km/h an. Das Laufband wird nach der voreingestellten Laufzeit nach unten zählen und bei "0" anhalten.

- (9) “safety key” / Laufsicherheitsschlüssel
In einem dringenden Fall ziehen Sie den Schlüssel und das Laufband wird sofort anhalten.
Bei Betrieb müssen Sie den Schlüssel vorher an Ihrer Kleidung befestigt haben.
- (10) “speed down” / Geschwindigkeit verringern
Während des Laufens kann durch betätigen dieser Taste die Geschwindigkeit entsprechend Ihrem Bedarf verringert werden.
- (11) “speed up” / Geschwindigkeit erhöhen
Während des Laufens kann durch betätigen dieser Taste die Geschwindigkeit entsprechend Ihrem Bedarf erhöht werden.
- (12) “music” / Musik
Mit dieser Taste werden die Lautsprecher aktiviert bzw. deaktiviert.
- (13) “start” / Start
Durch betätigen der Start Taste beginnt das Laufband mit 1.0 km/h an.
- (14) “stop” / Stop
Wenn Sie diese Taste betätigen und die Geschwindigkeit mehr als 3.5 km/h beträgt, wird das Laufband sich verlangsamen und dann anhalten. Während des Vorganges sind keine weiteren Eingaben möglich. Falls die Geschwindigkeit kleiner gleich 3 km/h ist, wird das Laufband sofort anhalten.
- (15) LCD window / LCD Fenster
1. “incline” / Neigung : Automatische Neigung von (Bereich: 22 Stufen)
 2. “distance” / Entfernung: Anzeige von.(Bereich: 0 - 99.99 km)
 3. “time” / Zeit: Anzeige von (Bereich: 00:00 - 99:59 Minuten: Sekunden)
 4. “speed” / Geschwindigkeit: Anzeige von (Bereich: 0 - 22 km/h)
 5. “cal/pulse”: Puls wird angezeigt, falls einer ertastet wird, falls kein Puls vorhanden wird Kalorie angezeigt (Bereich: 0-999 Kalorien)
 6. Musik: Musiktaste - Funktionseigenschaften werden nicht angezeigt
- (16) USB - (Vol+, Vol-, USB-next, USB-previous)
Über die vier Bedienelemente können Lautstärke und die Titel-Auswahl gesteuert werden.
- (17) - (21) Anzeigen im LCD-Display





5.2 Anschließen und Inbetriebnahme

1. Stecker mit Steckdose verbinden, Schalter auf "1" stellen. (Stirnseite unten)
2. Positionieren des Laufsicherungsschlüssels, der Kreislauf ist geschlossen, nun "start" drücken, lassen Sie das Laufband laufen. Warten Sie den Testlauf in langsamer- bis hoher Geschwindigkeit und der Steigung ab. Nach dem Test drücken Sie "stop".
3. Wenn alles okay ist, können Sie mit dem Laufen beginnen.

5.3 Vorbereiten zum Start

5.3.1 Vorbereitung

1. Auflegen des Laufsicherungsschlüssels auf das Tableau wie vorab beschrieben. Nach einigen Sekunden signalisiert die Maschine, b e r e i t .
2. Anderes Ende des Laufsicherungsschlüssels mit der Kleidung verbinden. Beide Füße auf das Laufband setzen.
3. "start" Taste drücken und das Laufband startet mit kleinster Geschwindigkeit (1.0 km/h). Anzeige zeigt gegenwärtige Geschwindigkeit an.
4. Beginnen Sie zu laufen.
5. Betätigen der Geschwindigkeits- oder Neigungstaste, um Einstellungen vorzunehmen. Geschwindigkeit und Neigung werden im Fenster angezeigt.
6. Um Ihre Übung sicher zu beenden, zuerst "stop" Taste drücken, um das Laufband zu stoppen. Erst das Laufband verlassen, wenn dieses komplett angehalten hat. Danach Gerät ausschalten.

5.3.2 Herzfrequenz

Unser Laufband hat die Möglichkeit die Herzfrequenz zu messen. Einmal über die Handgriffe, wenn beide Hände auf den Kontakten aufliegen und zweitens mit der HRC-Funktion. Dabei wird die Herzfrequenz mittels eines Brustgurt-Transmitters an das Laufband übermittelt. Ein Polar Transmitter ist im Lieferumfang enthalten.

Das sind jedoch nur und ausschließlich Referenzdaten. Diese erheben keinen Anspruch auf 100%ige Genauigkeit.

5.4 Aufbau und zusammenlegen des Laufbands

5.4.1 Zusammenlegen

Zuerst anheben und kippen Sie die Rückseite bis ein Geräusch hörbar ist. Somit ist das Laufband verriegelt.

5.4.2 Öffnen

Stellen Sie das Laufband an einen Ort mit genügend Raumfreiheit und möglichst staubarm auf. Auf der rechten Seite des Laufbandes ist eine Einstellschraube die Sie per Hand ziehen und entlasten müssen. Jetzt drücken Sie das Laufband per Hand 10% auf, den Rest des Weges nach unten erfolgt automatisch.

6. Wartung



6.1 Erkennungsarten für den Festigkeitsgrad des Laufbandes und poly V-belt/ Keilriemens

Wenn das Laufband rutschen sollte, dann folgen Sie bitte den nachfolgend beschriebenen Schritten, um das Laufband zu spannen bzw. zu lockern.

- Hinten: Schrauben Sie die Bolzen vom Schutz ab. Anschließend entfernen Sie den Schutz von dem Laufband.
- Verändern Sie die Geschwindigkeit auf ungefähr 3 km/h. Stellen Sie sich mit Druck auf das Laufband und versuchen Sie Ihr äußerstes, um das Band anzuhalten. Wenn das Laufband, zusammen mit den Frontrollen stoppt, aber der Motor weiterhin läuft, muss unter diesen Umständen der Keilriemen nachgespannt werden.
- Verändern Sie die Geschwindigkeit auf ungefähr 3km/h. Stellen Sie sich mit Druck auf das Laufband und versuchen Sie Ihr äußerstes das Band anzuhalten. Wenn das Laufband anhält, aber die Frontrollen noch drehen, muss unter diesen Umständen der Keilriemen nachgestellt werden.

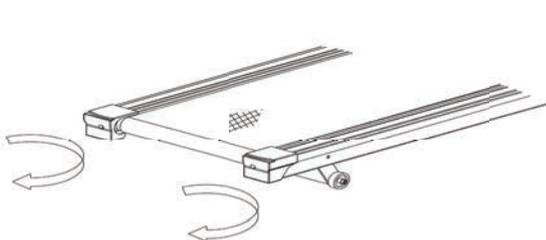
6.2 Einstellschritte für poly V-belt / Keilriemen

Unterbrechen Sie die Stromzufuhr und nehmen Sie die Haube ab.

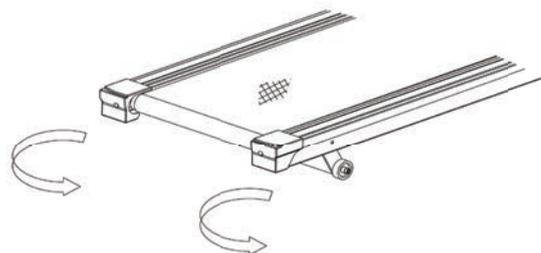
- Vorn: Lösen der vier Schrauben vom Motor, einstellen der Schrauben im Uhrzeigersinn, dann schrauben Sie die losen Schrauben wieder fest.
- Stromzufuhr wieder herstellen, einschalten und einstellen des Keilriemen. Falls es weiterhin locker sein sollte, bitten wir Sie Punkt 3.1 Abschnitt a) zu wiederholen.

6.3 Einstellschritte für das running belt / Laufband

- Verändern Sie die Geschwindigkeit des Laufbands auf 5.6 km/h.
- Drehen Sie die rechte- und linke Schraube an beiden Seiten des Laufbandes, um eine halbe Umdrehung mit einem 8 mm Inbusschlüssel. (Diagramm 1 und Diagramm 2)
- Falls nach der Einstellung das Laufband noch springen sollte, wiederholen Sie die genannten Schritte.



Im Uhrzeigersinn = spannen
(Diagramm 1)

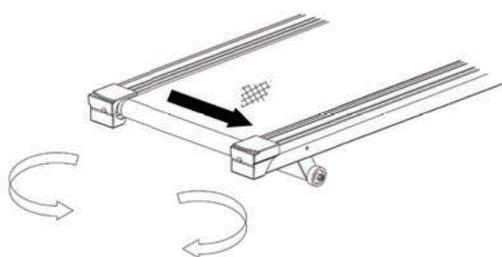


Gegen Uhrzeigersinn = lockern
(Diagramm 2)

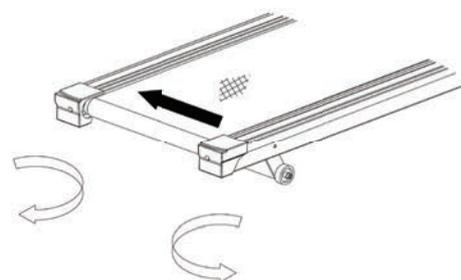
6.4 Gegenschritte wenn das Laufband nach links- oder rechts verläuft

Wenn das Laufband nach links- oder rechts verläuft, müssen Sie wie folgt vorgehen:

- a) Laufband horizontal in waage ausrichten und erhöhen der Geschwindigkeit auf 5.6 km/h
- b) Wenn das Laufband nach rechts verschoben ist:
Drehen Sie die rechte Inbusschraube mithilfe des Inbusschlüssels um eine Vierteldrehung (1/4) im Uhrzeigersinn und den linken Einstellbolzen um eine Vierteldrehung (1/4) gegen den Uhrzeigersinn.
- c) Wenn das Laufband nach links verschoben ist:
Drehen Sie die linke Inbusschraube mithilfe des Inbusschlüssels um eine Vierteldrehung (1/4) im Uhrzeigersinn und den rechten Einstellbolzen um eine Vierteldrehung (1/4) gegen den Uhrzeigersinn.
- d) Wenn die Lauffläche danach immer noch zu einer Seite verschoben ist, wiederholen Sie die Schritte b) bzw. c), bis die Lauffläche wieder mittig läuft.
- e) Nun die Geschwindigkeit nach der Einstellung der Lauffläche auf 22 km/h stellen. Nun können Sie feststellen, ob die Lauffläche auch richtig läuft.



Laufbandverlauf nach rechts (Diagramm 3)



Laufbandverlauf nach links (Diagramm 4)

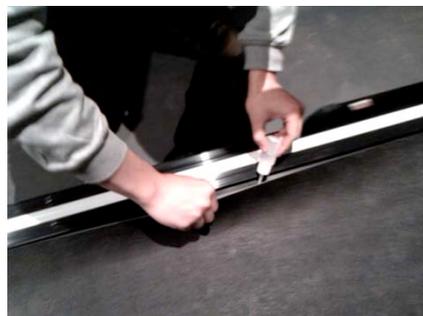
6.5 Ölen des Laufbandes

Das Laufband benötigt von Zeit zu Zeit Silikonspray. Die Lager, zwischen der Laufbandplatte und dem Laufband, haben großen Einfluss auf die Langlebigkeit des Gerätes. Bitte nehmen Sie regelmäßig die Pflege wie folgt vor:

Empfehlung: Bitte überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen, ob die Lauffläche noch ausreichend geschmiert ist. Falls die Lauffläche „trocken“ sein sollte, muss eine Behandlung mit Silikonspray erfolgen.

Gebrauch mehr als eine Stunde pro Tag:	Jede Woche überprüfen und bei Bedarf mit Silikonspray behandeln
Gebrauch 7-8 Std. pro Woche:	Alle 2 Wochen überprüfen und bei Bedarf mit Silikonspray behandeln
Gebrauch 4-6 Std. pro Woche:	Ein Mal pro Monat überprüfen und bei Bedarf mit Silikonspray behandeln
Gebrauch weniger als 3 Std. pro Woche:	Ein Mal pro 2 Monate überprüfen und bei Bedarf mit Silikonspray behandeln

Vor Überprüfung der Lauffläche, muss das Laufband stromlos gemacht werden. Dazu stellen Sie das Gerät aus und ziehen den Stecker aus der Steckdose. Heben Sie das Laufband leicht an und überprüfen Sie, ob sich noch genügend Schmierung zwischen Laufband und Lauffläche befindet. Falls nicht, sollten Sie wie folgt vorgehen:



- a) Bitte gehen Sie wie oben bebildert vor
- b) Das Laufband muss hochgeklappt werden.
- c) Drehen Sie das Laufband auf den Rücken. Versuchen Sie von beiden Seiten, so weit wie möglich, das Silikonspray zur Mitte hin einzubringen. Anschließend verbinden Sie das Laufband mit dem Stromnetz und lassen es ganz langsam bei zirka 1km/h laufen. Dabei wird sich das Silikonspray auf der ganzen Fläche zwischen Laufplatte und Laufband verteilen.

Warnung: Auf keinen Fall zu viel Silikonspray verteilen.

6.6 Reinigung im Motorbereich

- a) Stromzufuhr unterbrechen
- b) Bitte entfernen Sie regelmäßig jeglichen Staub von der Lauffläche und dem Bildschirm
- c) Es darf nur ein mildes Geschirr- Reinigungsmittel zum Einsatz kommen. Scharfe Mittel sind unbedingt zu vermeiden. Anschließend die Oberflächen trocken wischen
- d) Einmal pro Monat sollten Sie die Abdeckungen abnehmen und das Gerät (Motor, Platine, etc.) absaugen. Anderenfalls besteht die Gefahr eines Kurzschlusses

6.7 Vorsichtsmassnahmen

6.7.1 Vorsichtsmassnahme

Während Sie Pflegemassnahmen am Laufbandgerät vornehmen, muss der Stecker gezogen sein.

6.7.2 Lagerung

Die Lagerung vom Laufband darf nur innerhalb des Hauses vorgenommen werden. Auf Feuchtigkeitsbildung ist zu achten. Es darf kein Wasser auf das Gerät geschüttet werden. Statische Aufladungen sind zu vermeiden.

7. Fehlersuche

7.1 Analyse

Item.	Fehler	Grund des Fehlers	Lösungsvorschlag
1	Laufband startet nicht	Sicherheitsschlüssel ist nicht mit dem Laufband verbunden Schalter ist auf "0"	Sicherheitsschlüssel auf das Laufband legen Schalter ist auf "1"
2	Keine Bildschirmanzeige	Es besteht keine Kabelverbindung	Motorabdeckung abschrauben und Kabelverbindung wieder herstellen
3	Herzfrequenz wird nicht angezeigt	Pulsensor zwischen Griff und Hand ist zu trocken	Pulsensor oder Handfläche anfeuchten
4	Neigungswinkelveränderung arbeitet nicht	Kabelverbindung zum Motor ist unterbrochen	Motorabdeckung entfernen und Kabelverbindung wieder herstellen
5	Laufband läuft schneller bzw. langsamer als angezeigt	Nicht kalibriert	Kalibrierung vornehmen (siehe unter Laufband einstellen)
6	Laufband schlackert	Laufband ist zu locker	Bitte lesen Sie Paragraph 6.3
7	Laufband nicht mittig	Laufband ist verstellt	Bitte lesen Sie Paragraph 6.4

7.2 Falls Sie weiterhin Schwierigkeiten haben sollten, bitten wir Sie um Kontaktaufnahme mit der Juskys Gruppe GmbH.

8. Gewährleistung

8.1 Während der Gewährleistung werden Teile ausgetauscht, die nachweislich auf Verschulden des Herstellers beruhen. Leistungen ohne schriftliche Zusage sind ausgeschlossen.

8.2 Gewährleistungszeiten für Ersatzteile

- a) Laufbandplatte und Laufband: 1 Jahr
- b) Motor: 2 Jahre

8.3 Bei falscher Handhabung und Bedienung entfällt jeglicher Gewährleistungsanspruch.

9. Fehlercodes



9.1 Fehleranzeige: Es sollte professionelle Hilfe in Anspruch genommen werden, falls nachfolgende Codes angezeigt werden.

Fehler Code	Begründung
E-01	Signal vom Geschwindigkeitssensor wird nicht erkannt
E-02	Die Spannung (Volt) ist zu hoch
E-03	Der Motor hat Überlast (Ampere)
E-04	Falscher Anschluss zwischen Motor und Kontroll-Panel
E-06	Schlechte Verbindung zwischen Display und Kontroller
E-07	Laufsicherheitsschlüssel ist nicht mehr mit dem Panel verbunden
E-09	Steigungen Fehler bei der Selbstprüfung
E-0P	Fehler bei der Selbstprüfung von der Geschwindigkeit
E-0C	Schlechte Kabelverbindung von Motor zum Kontroller, Board ist defekt oder aber die Stromzufuhr

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns ohne Ankündigung jederzeit vor.

Kontakt:

Juskys Gruppe GmbH
Lenbachweg 11
38228 Salzgitter
info@juskys.de
Telefon: +49 5341 - 86 72 99 0
Fax: +49 5341 - 86 72 99 9



Stand: 06/2013



WEEE-Rg.-Nr.: DE 290 733 43

Konformitätserklärung

Allgemeine Hinweise

Unsere, in der Bedienungsanleitung beschriebenen Produkte, wurden in unserem Hause sicherheitstechnisch geprüft und in einem einwandfreien Zustand ausgeliefert. Hinweise und Vorschriften in dieser Anleitung müssen befolgt werden, um einen sicheren Betrieb einschließlich Erhaltung dieses Zustandes zu gewährleisten. Der sachgemäße Transport, Lagerung, Aufstellung und Instandhaltung sind einzuhalten.

Für den bestimmungsgemäßen Gebrauch dieses Produktes sind alle erforderlichen Informationen für das Bedienpersonal in der Bedienungsanleitung enthalten.

CE- Kennzeichnung

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Produkt erfüllt die im Folgenden aufgeführten EG- Richtlinien.

EMV- Richtlinie

Es werden die Anforderungen der EG- Richtlinie 2004/108/EC „Elektromagnetische Verträglichkeit“ erfüllt.

Niederspannungsrichtlinie

Es werden die Anforderungen der EG- Richtlinie 2006/95/EC „Niederspannungsrichtlinie“ erfüllt. Die Einhaltung dieser EG- Richtlinie wurde geprüft nach EN 61010.

Hersteller: Ningbo Guyuan Fitness Co. Ltd., P.R. China

für

Importeur: **Juskys Gruppe GmbH, Lenbachweg 11, 38228 Salzgitter
WEEE- Nr.. DE29073343**

Elektrisch angetriebene Laufbandmodelle:

GV- 505 (X) = Speedrunner 5000, Speedrunner 5000 Polar,

GV- 460 (X) = Speedrunner 6000

GV- 430 (X) = Speedrunner 4500

GV- 400 (X) = Speedrunner 4000

GV- 400 (X) = Speedrunner 3000

Spannung und Leistung: 230Volt / 50Hz., 1980—Watt



Schutz gegen den elektrischen Schlag:

Class I

Test Standard:

EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 61000-3-2:2006+A1:2009+A2:2009
EN 61000-3-3:2008
EN 60335-1:2002+A11:2004+A1:2004+A12:2006+A2:2006
+13:2008+A14:2010+A15:2011
EN62233:2008

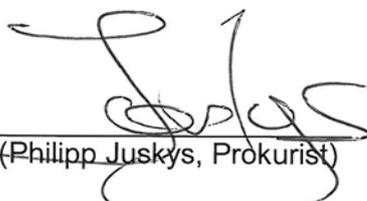
Die CE Unterlagen sind auf den 14.06 und 18.07 2012 datiert.

Sicherheitshinweise:

Grundlegende Sicherheitsvorkehrungen bei Montage, Inbetriebnahme und Lagerung des Gerätes sind zu beachten.

Hiermit erklären wir, dass die oben beschriebenen elektrischen Laufbänder, allen einschlägigen Bestimmungen der EU entsprechen.

Salzgitter, den 11.06.13



(Philipp Juskys, Prokurist)